



Stadt
KIRCHBERG
an der Jagst

Mit den
Ortschaften



Gaggstatt



Hornberg



Lendsiedel

Freitag,
26. Juli 2024



Nr. 30

START
SCHUSS

ZUM
SCHÜTZENFEST
DES SV DÖRRMENZ-RUPPERTSHOFEN

26./27./28.
JULI 2024

FREITAG: AB 20 UHR, GEGRILLTES
SAMSTAG: AB 20 UHR, GEGRILLTES
SONNTAG: 11-14 UHR SCHNITZEL/GEGRILLTES, AB 14 UHR GEGRILLTES

FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT!

 **FÜR JUNG UND ALT**

  **FREIER EINTRITT**

**Kirchberger
Wochenmarkt**



Am Fr., 2. August 2024
und am 16. August 2024,
von 14.00 – 16.00 Uhr, auf dem
Frankenplatz.

Die Marktbesucher freuen sich
auf Ihren Besuch

**Einheimische Qualität direkt
auf Ihren Tisch!**

**Sommerpause des
Amtsblattes**

Bitte beachten Sie, dass das Mit-
teilungsblatt am 2. August 2024
(KW 31) letztmals vor der Som-
merpause erscheint.

Redaktionsschluss ist am Mon-
tag, 29. Juli 2024 um 10.00 Uhr.

Das erste Amtsblatt nach der
Sommerpause erscheint am Frei-
tag, 23. August 2024 (KW 34),

Redaktionsschluss hierfür ist am
Montag, 19. August 2024 um

10.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.
**Sommerzeit ist
Urlaubszeit**



Auch die Mitarbeiter des
Rathauses haben Urlaub.
Bitte vereinbaren Sie nach
Möglichkeit einen Termin
mit dem jeweiligen Sach-
bearbeiter, um Wartezeiten
zu vermeiden.

Vielen Dank
für Ihr Verständnis.

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (ohne Vorwahl, kostenfrei) werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Tel. 116117

Zentrale Notfallpraxen im Landkreis Schwäbisch Hall Notfallpraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim
Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Schwäbisch Hall (Kinder)
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9 - 15 Uhr
Ohne Voranmeldung.

Zentrale Rufnummer:

116 117

Rettungsdienst

Der (kinder-) ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der Rufnummer

112

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Tel. 0761/19240

DRK-Leitstelle

Tel. 0791/19222

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Schwäbisch Hall an Wochenenden und Feiertagen kann zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer angefragt werden:

Tel. 0761/12012000

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/5120112

Diakoniestation Blaufelden



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!

www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten

Mo. – Do. 08.00 - 16.30 Uhr

Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Beratung/Pflege:

Monika Burkert/Christl Pries/Silke Sauter Tel. 07953/886-18

Hauswirtschaft/Familienpflege:

Daniela Voit Tel. 07953/886-17

Betreuung:

Sandy Müller Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf:

Waltraud Fetzer Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Kirchberg/Jagst Tel. 07954/1096

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:

- Pflegestützpunkt Crailsheim im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21 Tel. 07951/492-5555
- Montagnachmittag in Gerabronn im Rathaus Blaufeldener Straße 8

Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.

Weitere Informationen unter www.psp-sha.de

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldungen rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbehandlung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn, Einsatzhandy: 0171/5775934
kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de
www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Telefonseelsorge

Telefon 0800/111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Apotheken

Der Dienstwechsel ist täglich um 8.30 Uhr

Am Freitag, den 26.07.

Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/8380

Am Samstag, den 27.07.

Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195,
74564 Crailsheim (Roßfeld), Tel. 07951/4730810

Am Sonntag, den 28.07.

Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550

Am Montag, den 29.07.

Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3,
74592 Kirchberg an der Jagst, Tel. 07954/98700

Am Dienstag, den 30.07.

Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76,
74564 Crailsheim (Altenmünster), Tel. 07951/21121

Am Mittwoch, den 31.07.

Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550

Am Donnerstag, den 01.08.

Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7,
74579 Fichtenau (Wildenstein), Tel. 07962/520

Tierarzt

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie über Ihren Hoftierarzt.

Stromversorgung

Für die Ortschaften Hornberg und Gaggstatt die EnBW ODR:

Störungen im Stromnetz: Tel. 07961/9336-1401

In Kirchberg und den anderen Ortschaften

wählen Sie bitte die EnBW-Störungshotline 0800/3629477.

Bei Störungen innerhalb des Hauses setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hauselektriker in Verbindung.

Wasser-, Abwasser- und Bauhofbereich

Bei Problemen, die in diesen Bereichen auftreten,

rufen Sie bitte folgende Nr. an: 0160/90826142

Bereitschaftsdienst – Zweckverband Hohenloher

Wasserversorgungsgruppe

Die Bereitschaft des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe in Notfällen wie Rohrbrüchen oder Ähnlichem ist rund um die Uhr geregelt.

Der diensthabende Wasserwärter wird mit Mobil- und Festnetznummer unter Tel. 0 79 53/98 90-0 angesagt.

Störungsmeldungen des Kabelanschlusses

Vodafone/Kabel

Service:

0221/46619100

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Papiertonnenabfuhr

Der nächste Abholtermin der Papiertonne (Blauen Tonne) ist am

Montag, 29. Juli 2024.



Abholtermin „Gelber Sack“

Der nächste Abholtermin des Gelben Sackes für die Gesamtgemeinde Kirchberg/Jagst mit allen Teilorten ist am

Freitag, 9. August 2024.



Abholtermin für Rest- und Biomüll in der Gesamtgemeinde

Die nächste Entleerung der 60-l-, 120-l- bzw. 240-l-Mülleimer und 1,1-m³-Container durch die Müllabfuhr erfolgt am

Donnerstag, 1. August 2024.

Die Mülleimer müssen ab 6.00 Uhr zur Leerung bereitstehen.

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Hornberg am 10.7.2024

In Hornberg kam der bisherige und der neue Ortschaftsrat am 10.7.2024 im Bürgerhaus zusammen.

Aus dem Gremium verabschiedet wurde Herr Steffen Drexel, bei dem sich Ortsvorsteher Krauß und Bürgermeister Ohr für sein Engagement zum Wohle der Ortschaft Hornberg mit einer Urkunde und einem Stadtschirm bedankten. Ein Dank ging auch an Ines Dürlich, die ebenfalls aus dem Gremium ausscheidet, aber nicht an der Sitzung teilnehmen konnte.



V. l.: Ortsvorsteher Krauß, Steffen Drexel und Bürgermeister Ohr

Danach wurden die neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrates zur konstituierenden Sitzung begrüßt und verpflichtet. Neu bzw. wieder im Gremium sind Thomas Krämer und Martin Langer.



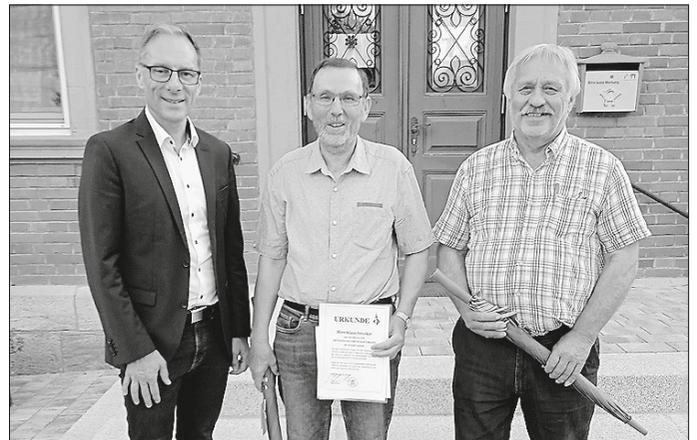
V. l.: Thomas Krämer, Bürgermeister Ohr, Christa Bocksrocker, Martin Langer, Ortsvorsteher Peter Krauß, Rolf Baierlein, stellvertretender Ortsvorsteher Bernd Hintermaier, Rico Peil und Andreas Pfeiffer.

Als Ortsvorsteher wurde dem Gemeinderat wieder Peter Krauß vorgeschlagen und als sein Stellvertreter Bernd Hintermaier. Diese wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.7.2024 gewählt.

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Gaggstatt am 17.7.2024

In Gaggstatt kam der bisherige und der neue Ortschaftsrat am 17.7.2024 im Dorfgemeinschaftshaus zusammen.

Aus dem Gremium verabschiedet wurde Herr Klaus Strecker, bei dem sich Ortsvorsteher Stahl und Bürgermeister Ohr für sein Engagement zum Wohle der Ortschaft Gaggstatt und insbesondere seinen Teilort Lobenhausen mit einer Urkunde und einem Stadtschirm bedankten. Zudem erhielt Herr Strecker eine Ehrenurkunde sowie eine Anstecknadel des Gemeindetags Baden-Württemberg für sein 15-jähriges kommunalpolitisches Engagement.



V. l.: Bürgermeister Ohr, Klaus Strecker und Ortsvorsteher Gerhard Stahl

Ebenfalls aus dem Ortschaftsrat und als Ortsvorsteher verabschiedet wurde Gerhard Stahl. Nach sage und schreibe 44 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Ortschaftsrat, Ortsvorsteher und Gemeinderat scheidet Herr Stahl nun auf eigenen Wunsch aus allen Gremien aus. Für diese Leistung und insbesondere für sein langjähriges Wirken als Ortsvorsteher bedankte sich der stellvertretende Ortsvorsteher Thomas Blumenstock im Namen des Ortschaftsrates mit einer kurzen Zusammenfassung herausragender Themen seiner langen Amtszeit und überreichte Herrn Stahl einen Apfelbaum.



V. l.: Stv. Ortsvorsteher Blumenstock, Ruth Stahl und Ortsvorsteher Gerhard Stahl

Danach wurden die neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrates zur konstituierenden Sitzung begrüßt und verpflichtet. Neu im Gremium sind Helmut Hertweck, Jann Kochendörfer und Philipp Stahl. Als Ortsvorsteher wurde dem Gemeinderat der bisherige Stellvertreter Thomas Blumenstock vorgeschlagen und als sein Stellvertreter Philipp Stahl. Diese wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.7.2024 gewählt.



V. l.: Bürgermeister Ohr, Helmut Hertweck, stellvertretender Ortsvorsteher Philipp Stahl, Heinz Fischer, Jürgen Bauer, Paul Wüstner, Johannes Mack, Ursula Vohs und Ortsvorsteher Thomas Blumenstock. Nicht auf dem Bild: Jann Kochendörfer

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Lendsiedel am 18.7.2024

In Lendsiedel kam der bisherige und der neue Ortschaftsrat am 18.7.2024 im Gemeindesaal zusammen.

Aus dem Gremium verabschiedet wurden Bernhard Bolz, Hans Willi Groh, Ulrich Hornung, Gerhard Kuch und Bernhard Röder, bei welchen sich Ortsvorsteher Stahl und Bürgermeister Ohr für ihr Engagement zum Wohle der Ortschaft Lendsiedel und ihrer Teilorte mit einer Urkunde und einem Stadtschirm bedankten. Zudem erhielt Herr Bolz eine Ehrenurkunde sowie eine Anstecknadel des Gemeindetags Baden-Württemberg für sein 10-jähriges kommunalpolitisches Engagement. Besonders geehrt wurden auch Herr Groh und Herr Kuch für ihr 20-jähriges Engagement im Ortschaftsrat Lendsiedel mit einer Ehrenurkunde sowie einer Anstecknadel.



V. l.: Hans Willi Groh, Bernhard Bolz, Ortsvorsteher Bernhard Röder, Ulrich Hornung, Gerhard Kuch und Bürgermeister Ohr

Ebenfalls aus dem Ortschaftsrat und als Ortsvorsteher verabschiedet wurde Bernhard Röder. Nach herausragenden 44 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Ortschaftsrat, Ortsvorsteher und früher auch als Gemeinderat scheidet Herr Röder nun auf eigenen Wunsch aus. Für diese Leistung und insbesondere für sein langjähriges Wirken als Ortsvorsteher bedankte sich der stellvertretende Ortsvorsteher Matthias Gleichmann im Namen des Ortschaftsrates mit einer Bank, die er mit humorigen Nutzungsbedingungen an Herrn Röder überreichte.



V. l.: Stv. Ortsvorsteher Matthias Gleichmann, Ortsvorsteher Bernhard Röder und Bürgermeister Ohr

Danach wurden die neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrates zur konstituierenden Sitzung begrüßt und verpflichtet. Neu im Gremium sind Stefan Groh, Micha Hofmann, Timo Lahnert, Dennis Schick und Lukas Schmidt. Als Ortsvorsteher wurde dem Gemeinderat der bisherige Stellvertreter Matthias Gleichmann vorgeschlagen und als sein Stellvertreter Dennis Schick. Diese wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.7.2024 gewählt.



V. l.: Stellvertretender Ortsvorsteher Dennis Schick, Ortsvorsteher Matthias Gleichmann, Timo Lahnert, Lukas Schmidt, Marc Klenk, Markus Blumenstock, Simone Biermann, Sebastian Franz, Micha Hofmann und Bürgermeister Ohr. Es fehlen Stefan Groh, Thomas Steinbrenner und Monika Veit.

Achtung!

Bitte vormerken!

Betriebsurlaub des Verlags in den Kalenderwochen 32 und 33/2024

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr über die **Kalenderwochen 32 und 33**

vom 5. bis 16. August 2024.

Wir bitten Sie deshalb um Vormerkung, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 31 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 34 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 31. Woche – vom 29.7. bis 2.8.2024 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 23.8.2024 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden



„Erinnerungskultur im besten Sinne“

Geschichte Kirchberg gedenkt eines Sohnes der Stadt: Fritz Jaeger, der vor 80 Jahren am Attentat auf Hitler beteiligt war. Jetzt liefert ein Fachvortrag neue Erkenntnisse. Aus dem Leben eines Widerstandskämpfers. Von Jens Sitarek

Der 20. Juli weckt in Kirchberg an der Jagst immer Erinnerungen – und das hat mit der Weltgeschichte zu tun, die ist dann ganz nah. In diesem Jahr liegt das Attentat auf Adolf Hitler genau 80 Jahre zurück. Am 20. Juli 1944 versuchten deutsche Offiziere, ihn durch einen Sprengstoffanschlag im Führerhauptquartier Wolfsschanze in Ostpreußen zu töten. Aber Hitler überlebte. Wegen Beteiligung an der „Operation Walküre“ wurden mehr als 200 Personen hingerichtet, darunter der Widerstandskämpfer Fritz Jaeger, Oberst der Deutschen Wehrmacht, geboren in Kirchberg.

Die Stadt würdigte am Samstag, dem Jahrestag des Attentats, das Lebenswerk von Jaeger mit einer Gedenkveranstaltung im Foyer des Rathauses. Man sei „hier genau an der richtigen Stelle“, so formulierte es Bürgermeister Stefan Ohr vor 30 Zuhörern. Denn Friedrich Gustav Jaeger, den Familie und Freunde nur Fritz nannten, kam am 25. September 1895 in dem Haus zur Welt, das heute als Rathaus fungiert. 1906 zog die Familie nach Stuttgart, der Vater war Arzt.

Seit September 1995 hängt im Foyer des Rathauses eine Gedenktafel, die hat der Museums- und Kulturverein (MKV) Kirchberg zur Erinnerung an Jaegers 100. Geburtstag gestiftet. Enthüllt wurde sie von dessen Sohn Krafft Werner Wilhelm. Bevor er 2008 in einem Altenheim in Bad Rappenau starb, vermachte er dem Sandelschen Museum in Kirchberg die Chronik der Familie.

Harald Zigan, ehemaliger Redakteur unserer Zeitung, historisch bewandert noch dazu, hat viele Tage von morgens bis abends im Museum verbracht und eben diese Chronik durchforstet. Herausgekommen ist ein Fachvortrag über das Leben von Fritz Jaeger, der die Grundlage bildet für ein Kirchberger Heft, das der MKV demnächst herausgibt. Vorstandsmitglied Helmut Klingler sagte: Es sei dem Verein ein Anliegen, „der heutigen Generation die Geschichte unserer Stadt weiterzugeben“, Jaeger sei schließlich „ein Sohn unserer Stadt“.

Was Zigan angesichts der umfassenden medialen Berichterstattung zum diesjährigen Jahrestag des Hitler-Attentats wundert, betrifft Fritz Jaeger: „Er bleibt da so seltsam blass, obwohl er eine wichtige Rolle gespielt hat.“ Quasi als Beleg dafür leitete Zigan seinen Vortrag mit einem Satz des Richters Roland Freisler ein, der Jaeger zum Tode verurteilte. In dem Gerichtsurteil steht: „Jaeger war der ausführende, militärische Arm der Meuterer.“

Wie wurde Fritz Jaeger zum Widerstandskämpfer? Der Lebenslauf, den Zigan nach seinen Recherchen präsentierte, liefert wertvolle Hinweise und neue Erkenntnisse: Im Ersten Weltkrieg erleidet Jaeger sechs teilweise lebensbedrohliche Verwundungen und erhält 16 Auszeichnungen.

1919 tritt er in die Deutsche Arbeiterpartei ein (Mitgliedsnummer 75), die sich im Jahr darauf in NSDAP umbenennet. Aber zu diesem Zeitpunkt ist Jaeger bereits wieder ausgetreten. Er weigert sich auch, 1920 am Kapp-Putsch teilzunehmen. „Nach Angaben seines Sohnes beginnt hier die Gegnerschaft Jaegers zu den Nationalsozialisten, vor allem durch den Kontakt zu seinem Freund Ludwig Gehre“, betonte Zigan. Dazu muss man wissen: Gehre war Hauptmann im Amt Ausland/Abwehr unter Admiral Wilhelm Canaris, der später an einem 1943 gescheiterten Attentat von Henning von Tresckow beteiligt war (Bombe in Hitler-Flugzeug). 1942 lernt Jaeger den Hitler-Attentäter Claus Schenk Graf von Stauffenberg kennen.

1934 bemüht sich Jaeger um seine Reaktivierung als Soldat, um einer Verwendung als Adjutant des Reichssportführers Hans von Tschammer und Osten aus dem Weg zu gehen. 1938 nimmt Jaeger, inzwischen Major, am Einmarsch deutscher Truppen im Sudetenland teil. 1939 Einmarsch in Polen, 1940 in Frankreich, 1941 in Russland. „1942 verwundet und mit Fleckfieber aus dem Kessel von Stalingrad ausgeflogen. Beförderung zum Oberst“, so Zigan weiter.

Interner Tarnname „Kurfalz“

Nach dem Tod seiner Ehefrau 1942 spricht Jaeger erstmals mit seinem Sohn über seine Kontakte zum Widerstand innerhalb der Wehrmacht, die er seit 1939 knüpfte. Sein interner Tarnname lautet „Kurfalz“. 1943 stimmt Jaeger den Attentatsplänen gegen Hitler zögerlich zu. „Ihm wäre aus christlichen Gründen eine Aburteilung des Führers durch ein ordentliches Gericht lieber gewesen“, sagte Zigan, und: „In den Plänen der Putschisten ist er als

Kommandeur des Berliner Wachbataillons Groß-Deutschland vorgesehen.“ Jaeger soll unter anderem Joseph Goebbels in dessen Reichspropagandaministerium festnehmen und den Rundfunksender besetzen. Aber die Jaeger unterstellten Soldaten verweigern den Befehl, weil Hitler das Attentat am 20. Juli 1944 überlebt hat.

Sodann wird Jaeger verhaftet und in das Hausgefängnis der Gestapo gebracht. „Bei den Verhören versucht er, seine Rolle herunterzuspielen“, sagte Zigan. Am 14. August 1944 wird Jaeger aus der Wehrmacht entlassen, nicht ausgestoßen – für Zigan „ein Kunstgriff“. Dadurch landet Jaeger nicht vor dem Reichskriegsgericht, sondern als Zivilist vor dem Volksgerichtshof, wo der berühmte Richter Roland Freisler auf ihn wartet.

Am 21. August 1944 verurteilt ihn der Volksgerichtshof unter Vorsitz von Freisler wegen Hochverrats zum Tode durch den Strang. Das Vermögen der Familie wird eingezogen. „Jaeger erfuhr, unser Führer sei ermordet, machte mit den Mördern gemeinsame Sache und verriet so wie diese das Opfer unserer Krieger, Volk, Führer und Reich“, heißt es im Urteil, und: „Verräter an allem, wofür wir leben und kämpfen, werden sie alle mit dem Tode bestraft.“

Jaeger wird in Berlin-Plötzensee durch den Strang ermordet. Auf Anordnung von Hitler werden Klaviersaiten verwendet – ein besonders grausamer Tod. Zudem soll die Hinrichtung gefilmt worden sein. An dem Tag schreibt Jaeger noch einen Abschiedsbrief an die Eltern: „Ihr sollt wissen, dass ich nur durch Zufall nach Berlin kam und dort mitschuldig wurde.“ Zigan vermutet, dass Jaeger ihnen mit solchen Sätzen das Gewissen erleichtern wollte. Am Ende der Gedenkfeier für Fritz Jaeger sprach Gerhard Borchers vom Kirchberger Bündnis, das sich 2023 wegen der Aktivitäten des rechtsextremen „Bund für Gotterkenntnis (Ludendorff)“ gegründet hat, der im Kirchberger Teilort ein Haus besitzt. „So ein Tag ist Erinnerungskultur im besten Sinne“, findet Borchers. Aber er sieht da eine große Herausforderung. „Wenn ich in die Zuhörerrunde schaue, leben wir doch in einer Bubble, in unserem Kreis.“ Borchers fragt sich: „Was können wir tun, dass die jüngere Generation kommt?“ Darauf gab es am Samstag keine Antwort.

Text: J. Sitarek, Hohenloher Tagblatt



Oberst Friedrich Gustav „Fritz“ Jaeger (1895–1944).
Foto: Stadtarchiv Kirchberg



Die Fritz-Jäger-Straße in Kirchberg – mit „ä“ statt mit „ae“ – wird demnächst korrigiert
Foto: Jens Sitarek



Beim Gedenken an Fritz Jaeger (von links): Bürgermeister Stefan Ohr, Referent Harald Zigan, Gerhard Borchers vom Kirchberger Bündnis sowie Helmut Klingler vom Museums- und Kulturverein Kirchberg. Im Hintergrund sieht man die Gedenktafel.
Foto: Jens Sitarek

Bilderrückschau zum Hofgartenfest 2024

Beim 35. Hofgartenfest vom 12.7. – 14.7.2024 haben wieder viele fleißige Hände zum Gelingen beigetragen. Bei herrlichem Sommerwetter war das diesjährige Hofgartenfest wieder ein voller Erfolg.

Der Förderverein Hofgartenfest und die Stadt bedankt sich bei allen Helfern, den Sponsoren und den Bauhofmitarbeitern für Ihren Einsatz.

Außerdem geht unser Dank an alle Besucher.



Auftritt Chor & More



Auch die Bar war gut besucht



Auftritt der Show-Turn-Gruppe des TSV Ilshofen



Der Höhepunkt war das Abschlussfeuerwerk

Auftritt Romina Skibowsk



Das Tanzzentrum zusammen mit der Ballettakademie Vellberg



Großer Andrang bei den Hofgartenfestspielen

Stadtkasse

Im Zeitraum **29. Juli – 16. August 2024** ist in der Stadtkasse nur in Ausnahmefällen eine Bargeldannahme möglich. Daher bitten wir Sie Barkassenangelegenheiten auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Wir bitten um Verständnis.

Ihr Stadtkassen-Team

Anzeigepflicht Niederschlagswassergebühren

Bezüglich der Veranlagung zu den Niederschlagswassergebühren vergessen Sie bitte nicht, der Stadtverwaltung innerhalb von 1 Monat anzuzeigen, wenn Sie Grundstücksflächen neu versiegelt bzw. Gebäude neu errichtet haben. Auch Änderungen bisheriger Flächen müssen mitgeteilt werden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Zanzinger, Tel. 07954/9801-21, vormittags, gerne zur Verfügung.

Stadtbücherei Kirchberg

Kirchstraße 3, 74592 Kirchberg
 Telefon: 07954/926152
 E-Mail: stadtbuecherei@kirchbergjagst.de



Krankheitsbedingt hat die Stadtbücherei wie folgt geöffnet:
22. – 25.07.2024!

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Wichtig: Die Stadtbücherei hat in den Sommerferien vom 29.07. bis 15.08.2024 geschlossen.

Ab dem 19.08.2024 stehen wir Ihnen zu unseren regulären Öffnungszeiten zur Verfügung:

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
 15.00 – 18.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis.
 Ihre Stadtbücherei Kirchberg an der Jagst

Bezahlung von Abgaben, Steuern und Rechnungen an die Stadtkasse Kirchberg

Leider kommt es immer häufiger vor, dass die Stadtkasse eingehende Zahlungen nicht zuordnen kann, da der Verwendungszweck nicht oder nicht korrekt angegeben ist.

Bitte achten Sie darauf, dass bei Zahlungen das sogenannte Buchungszeichen angegeben wird. Jeder Bescheid und jede Rechnung, Mahnung oder sonstige Zahlungsaufforderung ist mit einem Buchungszeichen versehen. Das Buchungszeichen finden Sie meist rechts oben, beginnend mit:

5.0100. Grundsteuer
 5.0101. Gewerbesteuer
 5.0102. Hundesteuer
 5.0203. Amtsblatt
 5.0204. Kindergartenbeitrag
 5.0211. Miete
 5.0213. Pacht
 5.8888. Wasser/Abwasser

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, empfehlen wir, der Stadtkasse Kirchberg/Jagst ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.

Zum Fälligkeitsdatum wird der angeforderte Betrag abgebucht und korrekt zugeordnet.

Veranstaltungskalender August 2024**So.- u. feiertags 24.3. – 6.1.2025**

- Stadt Kirchberg und Museums- und Kulturverein Kirchberg e. V. 14.00 – 17.00 Uhr, Jubiläumsausstellung „Lieblingsstücke erzählen – 50 Jahre Sandelsches Museum“ im Sandelschen Museum

Mo. – Sa. 29.7. – 3.8.2024

- Bibelschule Kirchberg e. V., Villa Schöneck, Sommerbibelschule 2024

Fr., 2.8.2024

- Stadt Kirchberg, 14.00 – 16.00 Uhr; Wochenmarkt am Frankenplatz

So., 4.8.2024

- Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Kirchberg, 10.00 Uhr; Gesundheitswandern, Treffpunkt Parkplatz Vordere Au

Mi., 14.8.2024

- Seniorenclub Kirchberg, Ganztagesausflug: Speyer mit Dom und Stadtführung

Fr., 16.8.2024

- Stadt Kirchberg, 14.00 – 16.00 Uhr; Wochenmarkt am Frankenplatz

So., 25.8.2024

- Raum für Pflanzen GbR, 11.00 Uhr; Finissage in der Orangerie

- Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Kirchberg und Stadt Kirchberg, 14.00 Uhr; Themenwanderung: Streitwald, Diembot, RW10, Treffpunkt: Parkplatz der Weckelweiler Gemeinschaften **Fr., 30.8.2024**
- Stadt Kirchberg, 14.00 – 16.00 Uhr; Wochenmarkt am Frankenplatz

Verschenk-Börse

Stadtverwaltung Tel.-Nr. 9801-17

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Stadtverwaltung (Frau Dambach) telefonisch oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen. Wir veröffentlichen dann im Mitteilungsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer. (keine Adresse)

WICHTIG!!!

Bitte melden Sie es auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird und nicht zur weiteren Veröffentlichung kommt. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein. Die in der Verschenk-Börse angebotenen Gegenstände werden kostenlos abgegeben. Soweit Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können Sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

1 Sofa und 2 Sessel mit Couchtisch	Tel. 926347
Polterabendgeschirr	Tel. 0176/32684641
1 runder Tisch ausziehbar	Tel. 926029
Kleiner massiver Holzschreibtisch, 120 x 64 x 63	Tel. 323
Holzschreibtisch, 180 x 100 x 77	
2 Betten, Kiefer massiv 90 x 190 cm mit passendem Rost	Tel. 8912
Schranknähmaschine defekt für Bastler	Tel. 298057
2 Dreibeinliegen mit Sonnendach und Tischchen	Tel. 2980430

Kinderferienprogramm 2024**Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:**

24130211KI	Das Tennisspielen kennenlernen
24130104KI	Aerial Yoga für Teens - Schnupperstunde
24130102KI /	
24130103KI	Schnupperkurs Hatha Yoga
24120900KI	Wir gestalten und bemalen einen Sportbeutel
24130212KI	Spiel und Action rund um die Tischtennisplatte
24121100KI	Kinderfilm: Kit & Antoinette und der magische Himbeerhut



Um Ihr/e Kind/er für einen Programm-punkt anzumelden wählen Sie unter dem Link www.vhs-crailsheim-land.de/programm/junge-vhs/ die gewünschte Veranstaltung aus. Bitte achten Sie darauf, dass die Anmeldung vollständig ausgefüllt ist (besonders E-Mail- Adresse u. Telefonnummer).

Bei Fragen steht Ihnen Frau Lämmle (Tel. 07954/9801-26) gerne zur Verfügung.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

SCHULNACHRICHTEN

August-Ludwig-Schlözer-Schule



Abschlussfeier der August-Ludwig-Schlözer-Schule in Kirchberg/Jagst

Am 11.7.2024 fand in der Festhalle in Kirchberg/Jagst die Abschlussfeier der diesjährigen Absolventen der August-Ludwig-Schlözer-Schule Kirchberg statt.

In der festlich und passend zum Thema „Casino“ geschmückten Halle freuten sich die Schulleitung sowie alle anwesenden Schüler, Lehrer, Eltern und Gäste, diesen Moment mit den Abschlusschülern begehen zu können. Herr Lehnert, kommissarischer Schulleiter der August-Ludwig-Schlözer-Schule, betonte in seiner Rede, dass die Prüfungsergebnisse nicht bloßer Zufall seien, wie zum Beispiel beim Glücksspiel im Casino, sondern das Ergebnis harter Arbeit, die nun im Abschlusszeugnis der Haupt- und Realschule münden. Darauf können die Absolventen zu Recht stolz sein. Jahrgangsbeste der Realschule ist Marlena Welk mit einem Durchschnitt von 1,4.

Den Realschulabschluss erhielten:

Conti, Marissa (Belobigung)
 Friedle, Lukas
 Kapeller, Niklas (Belobigung)
 Klenk, Tom
 Kloss, Christian
 Medvedev, Maximilian (Belobigung)
 Petzel, Noah (Belobigung)
 Pilz, Loreen Alani
 Reinhardt, Collin (Belobigung)
 Schmidt, Madlin
 Schuler, Maya (Preis)
 Schürlein, Aline (Belobigung)
 Seifert, Eric
 Strecker, Jannik (Belobigung)
 Striffler, Jonathan
 Trumpp, Joshua
 Wald, Anastasia
 Welk, Marlena (Preis)

Den Hauptschulabschluss erhielten:

Brachmann, Maxim
 Bück, Lenard
 Dück, Tobias
 Kraus, Carolin-Marie
 Möllmann, Anastasia
 Pfänder, Luis
 Rempfer, Kevin
 Richter, Josefine
 Streck, Luca
 Wagner, Luv



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Gesamtfeuerwehr Kirchberg



Am Samstag, den **10. August 2024** findet um **13.00 Uhr** das Kinderferienprogramm statt. (Für Kinder ab 14.00 Uhr)

Am Dienstag, den **13. August 2024** findet um **19.00 Uhr** eine Übung Absturzsicherung statt.
 Alexander Müller, Kommandant



Jugendfeuerwehr

Am Samstag, den **10. August 2024** findet um **14.00 Uhr** das Kinderferienprogramm statt.
 Das Jufeu Team

Abteilung Gaggstatt



Am Freitag, **2. August 2024**, findet um **19.30 Uhr** eine Nassübung in Mistlau statt.
 gez. Fischer, Abteilungskommandant

Abteilung Kirchberg



Am Freitag, den **23. August 2024** findet um **19.00 Uhr** eine Hauptübung Atemschutz- und Nassübung statt.
 Alexander Müller, Kommandant

Abteilung Hornberg



Am Freitag, den **23. August 2024** findet um **19.30 Uhr** eine Übung statt.
 Dietmar Eberlein, Abteilungskommandant

Abteilung Lendsiedel



Am Montag, den **5. August 2024** findet um **19.30 Uhr** eine praktische Übung statt.
 Florian Stickel, Abteilungskommandant

Leistungsabzeichen in Silber

Am 6. Juli fand die diesjährige Abnahme des Leistungsabzeichen in Rosengarten statt. Dabei stellten die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg mit der Freiwilligen Feuerwehr Wallhausen eine Gruppe und haben am Ende das Leistungsabzeichen Silber zusammen erfolgreich abgelegt. Für die FFW Kirchberg waren mit dabei: Katja Bauer, Lea Hintermaier, Dorothee Stahl, Tim Stoll und Dennis Schick.



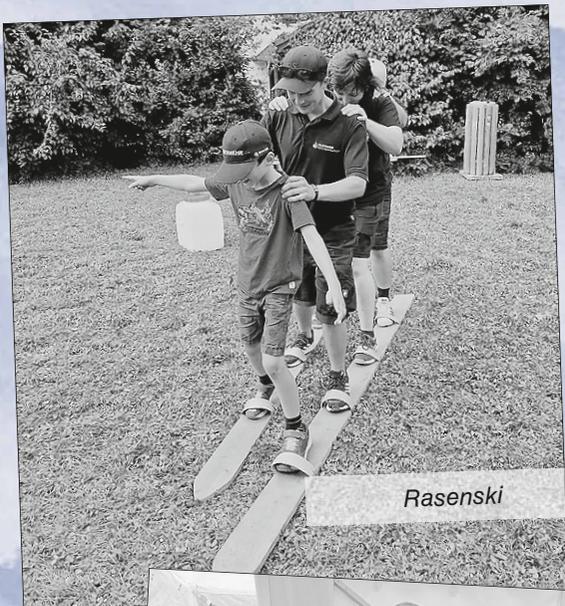
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112



Kreisjugendfeuerwehrteltlager in Kirchberg

Am vergangenen Wochenende fand das diesjährige Kreisjugendfeuerwehrteltlager in Kirchberg statt. Rund 350 Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuerteams aus 20 Jugendfeuerwehren des Landkreises Schwäbisch Hall verbrachten das Wochenende bei bestem Sommerwetter in Kirchberg. Bei der Lagerolympiade mit 12 verschiedenen Stationen durften die Jugendlichen ihr Fachwissen, Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis stellen. Den ersten Platz bei der Lagerolympiade belegte die Jugendfeuerwehr Blaufelden. Am Ende waren aber alle Sieger und hatten eine tolle Zeit in Kirchberg, an die sich alle gerne zurück erinnern werden.

Im Namen der Stadt Kirchberg bedanken wir uns bei allen Helfern und Organisatoren für das gelungene Zeltlager. Weitere Informationen und Fotos zum Zeltlager finden Sie auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg www.feuerwehr-kirchberg.de



Rasenski



Lagerfeuerstimmung auf dem Zeltplatz



Jugendfeuerwehr Kirchberg belegt Platz 4 bei der Lagerolympiade



Bürgermeister Ohr spricht zu den Jugendlichen aus dem ganzen Landkreis



Lagerolympiade auf dem Sportplatz



Zeltplatz am Wasserturm



Palettenziehen im Hofgarten

INFORMATIONEN

KINO KLAPPE im Juli

Do., 25.7.

18.00 Uhr King´s Land

20.30 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

Fr., 26.7.

18.00 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

20.30 Uhr King´s Land

Sa., 27.7.

18.00 Uhr King´s Land

20.30 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

So., 28.7.**Heute geschlossen.****Mi., 31.7.**

18.00 Uhr King´s Land

20.30 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

Do., 1.8.

18.00 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

20.30 Uhr Daddio – Eine Nacht in New York

Fr., 2.8.

18.00 Uhr Daddio – Eine Nacht in New York

20.30 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

Sa., 3.8.

18.00 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

20.30 Uhr Daddio – Eine Nacht in New York

So., 4.8.

18.00 Uhr Daddio – Eine Nacht in New York

20.30 Uhr Ein kleines Stück vom Kuchen

Klappe, Untere Gasse 8, 74592 Kirchberg/Jagst,
Tel. 07954/925566, www.kinoklappe.de

Liebe Boulefreunde,

wir laden euch ganz herzlich zu unserem 29. Bouleturnier nach Kirchberg ein.

Es findet am Samstag, 27. Juli 2024 im schönen Kirchberger Hofgarten statt. Anmeldeschluss ist 9.30 Uhr, die Startgebühr beträgt 6,00 € pro Spieler. Nach einer kurzen Begrüßung wird das Turnier um 10.00 Uhr beginnen.

Mitspielen können alle die etwas Erfahrung und eigene Kugeln mitbringen. Es gibt 4 Cups à 16 Spieler, Doublettes forméé

Nach der Vorrunde geht es nach dem KO-System weiter.

Die Veranstalter „Boule im Hofgarten“ übernehmen keine Haftung, jeder ist für sich selbst verantwortlich.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt, das Catering übernimmt wieder das Gasthaus Rössle aus Saurach.

Die Endspiele des A/B/C/D-Turniers finden möglichst zeitlich getrennt statt.

Änderungen im Ablauf behält sich der Veranstalter vor.

Wir wünschen uns allen gutes Wetter und ein schönes und erfolgreiches Turnier!

Viele Grüße

Weckelweiler ist in der ART CRU Berlin vertreten**Mit Jan Martin Fürstenberg und Peter Konarski sind zwei Künstler der Weckelweiler Gemeinschaften mit ihren Textilarbeiten in einer Ausstellung der ART CRU in Berlin vertreten. Die Galerie ist die erste Berliner Galerie, die sich auf Kunst von Menschen mit Behinderung und psychischen Ausnahmefahrungen konzentriert.**

„Warum hängen diese Werke hier – außerhalb des normalen Kunstbetriebs?“, so eine Besucherin der Ausstellungseröffnung „Textil“ am Donnerstag, 11. Juli in der in Berlin-Mitte gelegenen Galerie Art Cru. Die Galerie präsentiert in einem idyllischen Hinterhof gelegenen Souterrain-Räumen noch bis zum 18. Oktober Arbeiten von 29 internationalen Künstler/innen von Menschen mit Behinderung oder Psychiatrieerfahrung in einer Zusammenarbeit mit 17 Partnerorganisationen als eine raumgreifende Gruppenausstellung – darunter auch mehrere Werke aus Weckelweiler, die ohne das Engagement der Galerie wohl kaum in die Hauptstadt gelangt wären.



In den Ausstellungen der Art Cru werden Arbeiten von „Außen-seiter/innen“ als wichtige Position der Gegenwartskunst präsentiert. Das Team der Galerie ist davon überzeugt, dass die besondere Wahrnehmung dieser Künstler/innen sich in einzigartigen Kunstwerken von hoher Authentizität darstellt. Ziel ist es, einen aktiven Diskurs mit dem etablierten Kunstbetrieb anzuregen und gesellschaftliche Stigmatisierungstendenzen abzubauen. „Mit der aktuellen Ausstellung geht es auch darum, den Kontakt unter den Künstler/innen herzustellen, die oft isoliert und ohne Anschluss an die Kunstszene arbeiten müssen“, so Maren Rabe, Kuratorin der Ausstellung. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, positioniert die Galerie die Werke ihrer Künstler/innen mitten in der Berliner Kunstszene. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein PS-Art e. V. Berlin, ein Netzwerk verschiedener psychosozialer Institutionen.

„Wir sind auf Instagram auf die Galerie gestoßen und haben uns mit ganz unterschiedlichen Arbeiten verschiedenster Künstler/innen beworben. Dass jetzt die Arbeiten von Jan Martin Fürstenberg und Peter Konarski ausgewählt wurden, freut und sehr“, erklärt Diane Kästner, Koordinatorin des Freizeit- und Kunstbereichs der Weckelweiler Gemeinschaften. Durch die großzügige Unterstützung der Stiftung der Gemeinschaften konnte eine kleine Delegation bei der Vernissage in Berlin teilnehmen.

Jan Martin Fürstenberg, Jahrgang 1984, ist ein intensiv wahrnehmender, vielseitig interessierter Mensch. In der Weberei der Weckelweiler Gemeinschaften hat er die Möglichkeit, seinen Leidenschaftlichen Ausdruck zu verleihen. Seine handgefertigten Näharbeiten, die in der ART CRU gezeigt werden, zeigen abstrahierte Oldtimer-Modelle von Traktoren. Die Schnitte fertigt Jan Martin Fürstenberg nach Abbildungen oder Fotografien an, die er Kalendern entnimmt. In Sammler-Katalogen findet er dann die dazugehörigen technischen Daten. Auf den Stoffen finden sich diese dann in Buchstaben- und Zahlenkolonnen, die technische Details wiedergeben. All diese spezifischen Angaben hat Jan Martin Fürstenberg auch im Kopf gespeichert, denn seine Leidenschaft für Oldtimer geht mit detailliertem Wissen über die von ihm ausgewählten Modelle einher.

Schon als Kind interessiert sich der 1964 geborene Peter Konarski für das textile Arbeiten. In Weckelweiler arbeitete er im Laufe der Jahrzehnte in verschiedenen Werkstätten. Seit er nun in der Handweberei der Weckelweiler Gemeinschaften angekommen ist, kann er vermehrt seinen künstlerischen Neigungen nachgehen. Der Autodidakt lässt sich von Tierabbildungen in Lexika oder Bildbänden inspirieren und vereinfacht diese dann stickend zu sehr eigenen, farbenprächtigen und lebhaften Abbildungen, die sehr viel Tiefe aufweisen. Auch Peter Konarski ist vielseitig interessiert. Er ist aktives Mitglied des NABU, sammelt Briefmarken und nahm bereits mehrfach erfolgreich bei den Special-Olympics als Schwimmer und Reiter teil.

Bei der Vernissage genossen beide den Austausch mit den Besucher/innen über ihre Werke.

Übernachtet hat die Gruppe im Pfefferbett, einem inklusiv arbeitenden Hostel im Kollwitz-Kiez. Am Tag danach besuchte die Gruppe das Technische Museum in Berlin. In der Oldtimer-Abteilung bekam Jan Martin Fürstenberg neue Anregungen für seine Arbeiten. In völlig überfüllten Zügen ging es dann zurück ins Hohenlohische – auch das war ein Abenteuer und eine Herausforderung.
Weitere Info: www.art-cru.de



Peter Konarski mit Besucher/innen der ART CRU vor seinen Arbeiten.



Der offizielle Teil der Vernissage fand im idyllischen Kunsthof der Oranienburgerstraße 27 statt.

Fotos: Weckelweiler Gemeinschaften

Kleiderflohmarkt im Saal Weckelweiler

Jetzt Tisch reservieren

Am Samstag, 28. September 2024 laden die Weckelweiler Gemeinschaften zu einem großen Flohmarkt ein. Das Angebot im Saal in Weckelweiler richtet sich an Erwachsene. Diese sollen hier zum Saisonwechsel Kleidung, Schuhe und Accessoires aus zweiter Hand finden können. Die Marktzeiten sind von 13.00 – 16.00 Uhr. Wer gerne Guterhaltenes verkaufen möchte, kann sich ab sofort einen Verkaufstisch reservieren. Die Tischgebühr beträgt fünfzehn Euro. Reservierung und weitere Informationen: Tanja Piller, Tel. 07954/970-0, Mail: piller@weckelweiler.de

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Umweltmobil geht wieder auf Tour

Vom 19. August bis 11. September ist das Umweltmobil wieder im Landkreis Schwäbisch Hall unterwegs. Es kommt einmal im Jahr und nimmt kostenlos Problemstoffe entgegen, die nicht in den Mülleimer gehören.

Dieser besondere Service gilt allerdings nur für private Haushalte. Die Menge ist auf höchstens hundert Kilogramm pro Anlieferung begrenzt, teilt das Landratsamt mit. Für Anlieferungen aus Gewerbetrieben, aus der Landwirtschaft, von Schulen und anderen Einrichtungen steht das ganze Jahr über die Problemstoffsammelstelle im Entsorgungszentrum Hasenbühl, Im Hasenbühl 10 in Schwäbisch Hall-Hessental zur Verfügung. Geöffnet ist jeden Mittwoch von 13.00 – 18.00 Uhr. Privatpersonen, die das Umweltmobil verpassen, können auch jederzeit diese ständige Entsorgungsmöglichkeit für Problemstoffe nutzen. Die Annahme ist für Haushalte ebenfalls kostenlos. Die Menge ist auf höchstens hundert Kilogramm pro Anlieferung begrenzt.

Kostenlos beim Umweltmobil abgegeben werden können Farben, Lacke, Kleber, Lösungsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (nicht aus landwirtschaftlichen Betrieben), Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Verdünnung, Reinigungsmittel, Foto- und Laborchemikalien, ölverunreinigte Betriebsmittel (z. B. Lappen, leere Ölbehälter, Aufsaugmaterial), nicht restentleerte Spraydosen und quecksilberhaltige Teile (Thermometer, Messgeräte, Schalter).

Da der Restmüll aus dem Landkreis im Müllheizkraftwerk in Stuttgart-Münster verbrannt wird, können Altmedikamente problemlos über die Restmülltonne entsorgt werden. Die Abfallwirtschaft empfiehlt die Altmedikamente in Müllbeutel zu verpacken und in den unteren Bereich der Tonne zu legen, um den Zugriff durch Dritte, vor allem Kinder, zu verhindern.

Bitte beachten: Dispersionsfarben können über die Restmülltonne entsorgt werden!

Dispersionsfarbe kann über die Restmülltonne entsorgt werden, sofern diese vollständig eingetrocknet ist, der restentleerte Farbeimer kann dann über den Gelben Sack entsorgt werden. Flüssige Dispersionsfarbe bitte weiterhin beim Umweltmobil oder bei der stationären Problemstoffsammelstelle Hasenbühl in Hessental abgeben. Das Umweltmobil fährt zu 63 Haltestellen in allen Städten und Gemeinden des Landkreises. Die einzelnen Termine

werden in den Tageszeitungen und gemeindlichen Mitteilungsblättern bekannt gegeben. Sie sind außerdem auf den Internetseiten des Landkreises unter www.abfall-sha.de und dort unter „Umweltmobil Termine 2024“ zu finden. Wer weitere Informationen wünscht oder besondere Fragen zum Umgang mit Problemstoffen und zur richtigen Entsorgung stellen möchte, kann sich im Landratsamt Schwäbisch Hall an Andrea Bogdan, Tel. 0791/755-7321 wenden.



Das Umweltmobil;

Foto: Landratsamt

Klein-und-Groß-Kochworkshop

Das Landwirtschaftsamt und das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut veranstalten wieder Kochworkshops. Kinder und ihre Begleitpersonen erhalten praktische Tipps rund um das Thema Ernährung und wie man kostengünstig kocht.

Das Landwirtschaftsamt organisiert gemeinsam mit dem Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Schwäbisch Hall im August zwei Kochworkshops. Diese finden am Mittwoch, den 7.8.2024 von 13.30 – 16.30 Uhr und am Donnerstag, den 8.8.2024 von 9.30 – 12.30 Uhr statt.

Kinder zwischen 7 bis 10 Jahren können zusammen mit mindestens einer erwachsenen Begleitperson teilnehmen. Gemeinsam werden verschiedene Gerichte zubereitet und anschließend gibt es praktische Tipps zum Thema Ernährung. Es wird darum gebeten, einen Restbehälter mitzubringen. Der Kochworkshop wird finanziert über das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Schwäbisch Hall.

Treffpunkt ist im Landwirtschaftsamt (Schulküche), Eckartshäuser Straße 41 in 74532 Ilshofen. Der Workshop ist kostenfrei. Bei Teilnahme ist eine Anmeldung bis 31.7.2024 unter Tel. 07904/7007-0 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@LRASHA.de erforderlich. Die Platzzahl ist begrenzt.

Presseinformation der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Freiwilligendienste zahlen sich aus

Ein Plus für die Rente

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit. Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwilligendienste und Rente“, Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.dr-v-bw.de/kontakt

Vortrag in der Akademie Schloss Kirchberg Giftstoffe in unseren Flüssen durch Abwasser

Landauf landab fließen schädliche und giftige Spurenstoffe in die Bäche und Flüsse, weil sie von den Kläranlagen nicht ausreichend herausgefiltert werden. Die Akademie Schloss Kirchberg lädt am Montag, 29. Juli, um 19.00 Uhr im Rittersaal des Kirchberger Schlosses zu einem Vortrag ein mit der Tübinger Ökotoxikologin und Ökophysiologin, Prof. Dr. Rita Triebkorn sowie Umweltingenieur Horst Geiger. Professorin Rita Triebkorn wird über die giftigen Spurenstoffe referieren, die ungeklärt in unsere Flüsse fließen. Dass es technisch möglich ist, dies mit einer 4. Klärstufe zu vermeiden und für die Kommunen auch wirtschaftlich machbar einen Großteil dieser Giftstoffe zu entfernen, machen die Referenten deutlich. Die Gebührenerhöhungen würden sich laut Ingenieur Geiger nur in Cent-Beträgen pro Kubikmeter niederschlagen. So können unsere heimischen Flüsse wieder zu einer guten Wasserqualität kommen. Ingenieur Geiger hat in Öhringen den Einbau einer solchen 4. Klärstufe mitorganisiert und diese fachlich begleitet.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Referent/in: Ökotoxikologin und Ökophysiologin Prof. Dr. Rita Triebkorn, Umweltingenieur Horst Geiger

Ort: Rittersaal, Schloss Kirchberg

Zeit: Montag, 29.7.2024 um 19.00 Uhr

Familienrundweg 3 pünktlich zu den Sommerferien rausgeputzt



Ausputzen, reparieren und erneuern – das war die Devise

Eine Superaktion einer Gruppe der Löschzweige (Jugendfeuerwehr) mitsamt Vätern lässt unseren Familienrundweg 3 wieder in neuem Glanz erstrahlen. Beispielsweise wurden entlang der

Baumreihe in Eichenau Schilder montiert und im weiteren Verlauf der Weg freigeschnitten. Viele weitere Handgriffe der fleißigen Helfer heben die Schönheit des Weges wieder hervor.

Ein großes und herzliches Dankeschön an die Lendsiedler Löschzweige und ihre Papas!



Neue Fragen und Antworten auf hochwertigen Schildern motivieren und informieren junge Wanderer

Wie vielerorts üblich, hat auch die Realschule am Karlsberg in Crailsheim in den letzten Schultagen eine Projektwoche organisiert. Eine der Projektgruppen unter der Leitung von Oliver Guttman, seines Zeichens Techniklehrer and der RaK, nahm dabei den Familienrundweg 3 zwischen Kirchberg und Eichenau ins Visier. Die Schülerinnen und Schüler machten es sich zum Ziel, die Frage-Antwort-Beschilderung entlang des Wanderweges zu erneuern. Eifrig und motiviert wurden die Schilder geplant und von den Jugendlichen mit hochwertigen und stimmigen Materialien angefertigt. Es wurde gesägt, gebohrt und geschliffen. Am vergangenen Montag konnten dann etliche neue Schilder auf dem gesamten Rundweg durch die Projektgruppe selbst montiert werden.

Eine runde Sache, für die wir uns ganz herzlich bei Oliver Guttman und seiner Projektgruppe von der Realschule am Karlsberg bedanken!



Kunst und Info

Wie schon all die letzten Jahre, zieren herrliche Gemälde von heimischen Tieren und Pflanzen den Wegesrand. Ein herzliches Dankeschön an die Künstlerin Grit Schulz aus Dörmenz, die für unsere Aktion immer wieder gerne den Pinsel schwingt.



Interkulturelle Woche in Kirchberg 2024



Zum Vormerken:
Herzliche Einladung
Interkulturelle Woche in Kirchberg
21. bis 29. September 2024
Samstag, 21. September 2024
Musik verbindet



19.00 Uhr Festhalle Kirchberg

Konzert mit CARLO

Weltmusik aus Crailsheim – und mit Saad Barakat aus Kirchberg an der Oud, dem Tanzzentrum Kirchberg und Internationalen Freiwilligen aus Weckelweiler mit afrikanischen Tänzen und Musik
Eintritt frei

Veranstalter: Freundeskreis Asyl Kirchberg

Sonntag, 22. September 2024

9.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche Kirchberg mit **Amnesty International**

Donnerstag, 26. September 2024

19.00 Uhr Gemeindesaal Lendsiedel

Das Land rückt nach rechts? - Wie die extreme Rechte Einfluss auf den gesellschaftlichen und politischen Diskurs nimmt

Vortragsabend: Joachim Glaubitz, Trainer der Amadeu Antonio-Stiftung und Referent im Bereich Flucht/Asyl des Diözesan-Caritasverbandes Rottenburg-Stuttgart.

IMMER GUT INFORMIERT
MIT DEM MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE.

Kirchberger Bündnis

Das **Kirchberger Bündnis** lädt im Rahmen der Interkulturellen Woche 2024 ein zum **Vortrags- und Gesprächsabend mit Joachim Glaubitz** am **Donnerstag, 26. September um 19.00 Uhr** in den **Gemeindsaal in Kirchberg-Lendsiedel** zum Thema **Das Land rückt nach rechts?! – Wie die extreme Rechte Einfluss auf Politik und Gesellschaft nimmt**

Rechtsextreme Gruppen versuchen vor allem in Krisenzeiten mehr Macht zu gewinnen. Sie wollen die Menschen in Zeiten von Verunsicherung und Unzufriedenheit beeinflussen und verbreiten dabei ihre menschenfeindlichen Ideen. Zielscheibe ihrer Angriffe sind neben „denen da oben“ besonders die, die sowieso oftmals am Rand der Gesellschaft stehen wie Geflüchtete oder Menschen mit Migrationshintergrund. Das spaltet die Gemeinschaft und bringt unsere Demokratie in Gefahr.

In dem Vortrag wird es darum gehen, wie die extreme Rechte versucht, die Kontrolle über Informationen und Meinungen in den Medien und Diskussionen zu übernehmen. Es wird gezeigt, welche Strategien sie hierfür benutzen und wie sie dadurch bereits jetzt die Politik in Deutschland und Europa beeinflussen.

Joachim Glaubitz ist Trainer im Projekt Firewall der Amadeu Antonio Stiftung und in der anti-rassistischen Bildungsarbeit unterwegs. Weiterhin leitete er das digitale Demokratieprojekt #Democracy, das an Schulen und in der offenen Jugendarbeit politisches Engagement und demokratische Prinzipien vermittelte. Zuvor hat er als Trainer der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg in der Extremismusprävention (Team meX) gearbeitet. Seit 2018 ist er als Referent im Bereich Flucht/Asyl des Diözesan-Caritasverbandes Rottenburg-Stuttgart tätig und seit 2024 Mitglied im erweiterten Vorstand des Flüchtlingsrates Baden-Württemberg.

ende genauso angenommen fühlen und liebevoll begleitet werden wie bei seiner Geburt. Wir wollen mit unserem Da-Sein sinnvolles Gestalten der Tage ermöglichen.

Unser Ziel

Wir sehen das Leben als Kreislauf von Geburt-Leben-Sterben-Tod. Wir wünschen uns, dass das Thema Sterben mehr Aufmerksamkeit, Beachtung und Raum findet. Der Tod ist die einzige Konstante im Leben. Zusätzlich geht unsere Begleitung mit unterschiedlichen Trauerangeboten über den Tod hinaus.

Unser Verein

Wir bieten Menschen auf dem letzten Weg ihres Lebens Unterstützung an. Wir sind Wegbegleiter und geben Beistand in einer oft schwierigen und intensiven Zeit. Wir gehen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Schwerstkranken, Sterbenden und deren Zugehörigen ein. Beim Abschiednehmen bieten wir Entlastung und Halt, damit Trauer zugelassen werden kann. Das Angebot ist konfessionsübergreifend und kostenlos.

Unser Verein besteht seit 27 Jahren und viele der 103 Mitglieder sind seit Gründung dabei. Unser Dienst wird von 31 ehrenamtlich Mitarbeitenden geleistet.

Wir sind tätig im nördlichen Kreis Schwäbisch Hall. Rund um die Gemeinden Blaufelden, Gerabronn, Ilshofen, Kirchberg, Langenburg, Rot am See, Schrozberg und Wallhausen.

Wir finanzieren uns über Spenden, eine Förderung nach § 39 a Abs. 2 Satz 8 SGB V sowie Mitgliedsbeiträge.

Der Jahresbeitrag für eine Mitgliedschaft beträgt 23,- €.

Wir freuen uns über neue Mitglieder, einen Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Website. Ebenso über Interessierte, die sich nach entsprechender Ausbildung einbringen möchten.

Hospiz e. V.

Blaufeldener Str. 14.

74582 Gerabronn,

Tel. 07952/4783900

Einsatzhandy 0171/577 5934

www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

KircheGemeinsam – Gemeindedistrikt



für die evangelischen Kirchengemeinden
Beimbach, Gaggstatt/Mistlau, Kirchberg und Lendsiedel

Gottesdienste in den Sommerferien

Liebe Gottesdienstbesucherinnen und Besucher, wie schon verschiedentlich angekündigt, werden wir in der Ferienzeit vermehrt Distriktgottesdienste anbieten. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Gottesdienste in den Nachbargemeinden zu besuchen. Lernen Sie neue Leute kennen oder freuen sich auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten. Und vor allem – laden Sie zu Fahrgemeinschaften ein.

Die erste Möglichkeit besteht am 4. August um 10.00 Uhr auf dem Feuerwehrtag in Niederwinden. Pfr. Hoene wird predigen, der Posaunenchor Gaggstatt den musikalischen Teil übernehmen. Im Anschluss sorgt der Festbetrieb der FFW Rot am See und der Dorfgemeinschaft Niederwinden für einen genussvollen Sonntag.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Christen im Beruf

Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies

Anschließende Diskussion mit Pastorin/Sozialtherapeutin i.R. Edith Wenger

Vortrag: Am 27. Juli 2024 um 19.00 Uhr im Landhotel, 74592 Kirchberg/Jagst

Edith Wenger ist Pastorin und Sozialpädagogin. Sie hat viele Jahre eine christlich-therapeutische Gemeinschaft für Frauen mit Sucht- und Lebensproblemen geleitet. Ausschlaggebend für die Liebe zu den Suchtkranken war, dass sie in ihrer beruflichen Orientierungsphase das Buch von David Wilkerson „**Das Kreuz und die Messerhelden**“ las und ganz tief davon berührt wurde und für sie klar war; Das ist meine Berufung!

Edith Wenger wird uns aus ihrem Leben berichten und wie sie durch die Arbeit mit den Suchtkranken so heftig mit der „Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies“ konfrontiert wurde; und wie diese Sehnsucht in uns gestillt werden kann.

Im 2. Teil bleibt Zeit für Fragen, Diskussion und auf Wunsch Gebet. <https://christen-im-beruf.de/craillsheim>

Allgemeine kirchliche Nachrichten



Hospizverein sucht Unterstützer

Wir sind eine Gemeinschaft von Menschen, die das Sterben als einen Teil des Lebens verstehen.

Unser Tun

Wir denken und handeln bedürfnisorientiert sowohl untereinander als auch in unserer Arbeit mit Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen und Freunden. Würde, Respekt und Achtsamkeit sind die Basis unseres Handelns. Wir begegnen Ruhe bewahrend auf Augenhöhe und halten Stille behutsam aus.

Wir handeln in der Verantwortung, dass jeder Mensch, im Leben und im Sterben kostbar ist. Jeder möchte sich an seinem Lebens-

Unsere Haltung

Wir handeln in der Verantwortung, dass jeder Mensch, im Leben und im Sterben kostbar ist. Jeder möchte sich an seinem Lebens-

Evangelische Kirchengemeinde Kirchberg an der Jagst



Sonntag, 28. Juli 2024

9.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Taufe von Jannes Däuber mit Pfr. Flemming Nowak, im Anschluss Kirchenkaffee

10.45 Uhr Gottesdienst in Hornberg mit Diakon i. R. Ulrich Irscher

Mittwoch, 31. Juli 2024

18.00 Uhr Spieleabend im Gemeindehaus für Kinder von 6 – 12 Jahren im Rahmen des Kinderferienprogramms, Anmeldung über das Rathaus

**Hinweise:**

Die Gruppen und Kreise machen Sommerferien oder treffen sich auf Absprache. Wir wünschen eine gesegnete und erholsame Urlaubs- und Ferienzeit.

Evangelische Kirchengemeinde Gaggstatt**Sonntag, 28. Juli 2024**

10.30 Uhr ! Gemeinsamer Gottesdienst in Gaggstatt mit Taufe von Finn Blumenstock, Waldeck (Pfr. Flemming Nowak).
Anschließend Gemeindeessen in und um die Pfarrscheuer mit Steak, Wurst und Salaten.

Montag, 29. Juli 2024

20.30 Uhr Posaunenchor Gaggstatt: Probe in der Alten Schule

Evangelische Kirchengemeinde Lendsiedel**Freitag, 26. Juli 2024**

19.00 Uhr Lobpreisabend in der Stephanuskirche

Sonntag, 28. Juli 2024

Link: <https://youtube.com/live/RM5cXUqHJC4?feature=share>
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stephanuskirche mit Pfr. Hansjörg Wittlinger

Opfer für den Verein Alte Schule. Der Verein Alte Schule Lendsiedel stemmt die Kaufsumme für das Gebäude neben der Kirche und ermöglicht manches am Projekt Alte Schule, was sonst nicht möglich wäre. Zum Beispiel soll das neue Gebäude über weite Teile nach außen hin barrierefrei zu öffnen sein. Gleichzeitig soll aber Wärmedämmung und Wetterfestigkeit nicht vernachlässigt werden. Diese Konstruktion ist erheblich teurer als herkömmliche Fensterelemente. Auch hier hilft der Verein mit der Finanzierung. Danke für alle Unterstützung für ein zukunftsweisendes und gemeinschaftsorientiertes Gebäude. Wir freuen uns schon auf das erste Fest mit euch.

Montag, 29. Juli 2024

8.30 Uhr Hauskreis bei Dr. Helga Detroy, Ahornstraße 13
9.00 Uhr Hauskreis bei Nicole Fischer, Im Schmiedberg 5

Mittwoch, 31. Juli 2024

17.00 Uhr Friedensgebet in der alten Bank
18.30 Uhr Musikteamprobe im Gemeindesaal
20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Donnerstag, 1. August 2024

20.00 Uhr Gebetskreis im Gemeindesaal/DG

Hinweis:**Sommerferien**

Die Gruppen und Kreise machen Sommerpause bzw. treffen sich auf Absprache. Wir wünschen eine erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubszeit.

In den Ferien gibt es dieses Jahr reihum Distriktgottesdienste. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften und fragen nach bzw. laden dazu ein. In Lendsiedel gibt es eine Whatsapp-Gruppe **Kircheninfo 2.0**, in die man sich aufnehmen lassen kann.

Urlaub Pfr. Wittlinger

Pfr. Wittlinger hat vom 1. August 2024 – 21. August 2024 Urlaub. Vertretung organisiert in dringenden seelsorgerlichen Fällen vom 1. August 2024 – 16. August 2024 Pfr. Reinhard Hoene, Gaggstatt, Tel. 07954/618 und ab 17. August 2024 – 21. August 2024 Pfr. i. R. Hermann Beck, Waldtann, Tel. 07957/9268651.

Wir sammeln wieder Papier...

Am 26. Oktober 2024 holen wir die gesammelten Altpapierberge wieder ab. Danke fürs Mitsammeln.

Evangelische Kirchengemeinde Tiefenbach – Triensbach – Lobenhausen**Sonntag, 28. Juli 2024**

10.30 Uhr Gottesdienst in Triensbach (Pfr. Wahl)

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes

Ahornstr. 20, Kirchberg
www.gemeinde-gottes-kirchberg.de

Sonntag, den 28. Juli 2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 31. Juli 2024

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Freitag, den 2. August 2024

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, den 4. August 2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 7. August 2024

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Freitag, den 9. August 2024

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, den 11. August 2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 14. August 2024

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Freitag, den 16. August 2024

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, den 18. August 2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 21. August 2024

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Freitag, den 23. August 2024

19.30 Uhr Jugendkreis

Katholische Kirche Rot am See/ Kirchberg/Wallhausen**Pfarrbüro:**

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See, Tel. 07955/925043,
E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

Bürozeiten: Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 – 11.30 Uhr besetzt.

Pfarrer Bernhard Fetzer

Tel. 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan ist während der Sommerferien in Urlaub.

Tel. 07935/726438

Instagram: @petradostan

Sprechzeiten: Montag, 10.30 – 12.00 Uhr im Pfarrbüro in Schrozberg

Ferienvertreter: Als Vertretungspriester kommt in diesem Jahr Pfarrer Anoop Manpurakkamannil, Telefon 0151/45788012.

Beerdigungsdienst: In der Zeit vom 27. Juli 2024 bis einschließlich 8. September 2024:

Pfarrer Anoop Manpurakkamannil, Telefon 0151/45788012

Kirchen geöffnet

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

17. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: 2 Kön 4, 42-44; Eph 4, 1-6; Joh 6, 1-15

Samstag, 27. Juli 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

18.30 Uhr Wortgottesfeier in Gerabronn

Sonntag, 28. Juli 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Brunnenfest in Bartenstein

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Azurit in Gerabronn

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 30. Juli 2024**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 31. Juli 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

18. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Ex 16, 2-4, 12-15; Eph 4, 17, 20-24; Joh 6, 24-35

Samstag, 3. August 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 4. August 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn
 10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 6. August 2024**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 7. August 2024

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 8. August 2024

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Für unsere Seelsorgeeinheit:**Ministrantenausflug – kurzfristige Änderung**

Die Geocache-Tour unserer Minis aus der gesamten Seelsorgeeinheit (Rot am See – Gerabronn – Langenburg – Blaufelden – Schrozberg) musste spontan ins Gemeindehaus verlegt werden. Das Wetter spielte leider nicht mit, doch Spaß hatten die ca. 20 Ministrant*innen zwischen 9 und 16 Jahren dennoch. Werwolf, 1, 2 oder 3 und weitere Spiele machten den Nachmittag im Gemeindehaus in Schrozberg lebendig.

Würstchen und Marshmallows wurden doch noch über dem Lagerfeuer gegrillt, der Regen hinderte uns nicht daran. Ein Vater hatte uns eine Plane als Regenschutz und ein Feuer hergerichtet, das war prima. Zum Abschluss gab es noch eine Dankesrede der Minileiter*innen und einen Geschenkekorb mit vielen Besonderheiten für die Gemeindefereferent*innen zum Abschied.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, Helfer und Eltern.
 Gemeindefereferentin Petra Dostan

Neuapostolische Kirche Ilshofen-Kirchberg

Ludwigstraße 23 in Ilshofen

Sonntag, 28. Juli 2024

10.00 Uhr Bildübertragung des Gottesdienstes nach Crailsheim, Kalkäckerstr. 23

Mittwoch, 31. Juli 2024

20.00 Uhr Gottesdienst in Ilshofen

VEREINSMITTEILUNGEN

TSG Kirchberg**Abteilung Tischtennis Sommercup 2024**

Unser Team, die Schnitties, verloren zwar jedes Spiel, hatten aber immer eine gute Stimmung im Spiel gegen die jeweiligen Favoriten. An den letzten beiden Spieltagen gewann Olli zwei Spiele, Timm und Laurin

ein Spiel und Fabi machte die Erfahrung, dass man auch ein 10:7 im fünften Satz noch verspielen kann. gez. Olli Kratzsch

**Abteilung Jugendfußball**

Unsere Fußballabteilung wächst ungemein. Es sind im letzten Jahr 10 % mehr Kinder und Jugendliche hinzugekommen. Leider werden unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter, Betreuer und Trainer weniger. Dass dies ein Mismatch ist, sollte jedem bewusst sein. Um weiterhin euren Kindern vollumfänglich und qualifiziert ein Training sowie Spielbetrieb gewährleisten zu können, benötigen wir dringend in allen Altersbereichen sowie in der Führungsstruktur Hilfe. Es wird nicht nur Wissen über Jugend- und Fußballtraining benötigt, sondern jede Art von Hilfe kann uns helfen. Es sollten sich also alle angesprochen fühlen, denen das Aufwachsen und Erwachsenwerden der Kirchberger Kinder am Herzen liegt. Schließlich wollen wir unsere Jugendspieler auch moralisch aufs Älterwerden vorbereiten. Bitte sprechen Sie einen der Trainer, Betreuer oder direkt die Jugendleitung Herbert Krätzer, Tel. 0176/56842640 an.

Abteilung Turnen**Save the date – sweat&smile****Sommerangebote der TSG Kirchberg*****Yoga im Jagsttal – immer sonntags im Juli und August/Outdoor Kirchberg Tal beim Sportplatz/Vereinsheim der TSG**

- immer sonntags 9.30 – 10.30 Uhr/Juli, August (letztes Mal: 11.8.2024)
- ohne Anmeldung – auf Spendenbasis für die TSG Kirchberg
- mit Christine

Kirchberg bleibt fit im Jagsttal – ab 24.7.2024, Outdoor Kirchberg Tal beim Sportplatz/Vereinsheim der TSG – Mix aus Yoga/Pilates/Faszientraining und Bodyfit

- immer mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr – Sommerferien 24.7.2024 – 4.9.2024
- ohne Anmeldung – auf Spendenbasis für die TSG Kirchberg
- mit Carmen, Christine, Pamela und Simone

Schwäbischer Albverein**Ortsgruppe Kirchberg/Jagst****Segelflugplatz Hechelein Besuch und Wanderung**

Unser Mitglied Eginhard Wolf hat uns angeboten, einen weiteren Programmpunkt in unseren Veranstaltungskalender einzufügen.

Am **Sonntag, den 28. Juli** werden wir die Hohenloher Luftsportgruppe in Hechelein bei Leuzendorf besuchen. Vorab gibt es noch eine kleine Wanderung zu einem Wildpark in der Nähe (Hampfer-Ranch).

Vor Ort gibt es die Möglichkeit zum Grillen (eigenes Grillgut) und Getränke zu kaufen.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Hechelein (10)

Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Rundflug zu buchen. Ansonsten werden wir den Flugbetrieb beobachten.

LandFrauen Beimbach-Gaggstatt**Cocktailabend**

Am Mittwoch, 8. August 2024, um 19.30 Uhr, laden wir zu einem Sommercocktailabend nach Niederwinden zu Kirstin ein. Wir wollen gemeinsam Cocktails mixen. Es gibt Fingerfood und alkoholische und nicht alkoholische Cocktails. Unkostenbeitrag 10 €. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 4. August 2024 bei Kirstin Feinauer, Tel. 07955/926402 oder 0171/6047440.

Eingeladen sind auch alle Nichtmitglieder und Interessierte.

Bartholomämarkt

Vom 23. – 25. August 2024 findet wieder der Bartholomämarkt statt. Hierfür werden noch helfende Hände benötigt. Bitte meldet Euch bei Ute Scholz. Schon einmal vielen Dank für eure Unterstützung. Auch benötigen wir wieder Kuchen- und Tortenspenden für Samstag und Sonntag. Auch dieses Jahr bitte die Kuchen und Torten in Tortenschachteln bringen. Die Schachteln erhaltet ihr am Cocktailabend oder danach bei Ute Scholz in Beimbach, Renate Hachtel in Heroldhausen oder bei Ruth Stahl in Gaggstatt.

Landfrauen Kirchberg/Jagst-Lendsiedel



Einladung zur „Spanischen Nacht“ am Donnerstag, 8.8.2024 ab 18.30 Uhr beim Kellerhaus in Eichenau

Nachdem bei unserer „Karibischen Nacht“ im letzten Jahr viele Frauen aller Altersgruppen teilnahmen, laden wir in diesem Jahr zur „Spanischen Nacht“ mit Sangria, Tapas und mehr..... ein. Verbringt einen schönen Abend mit den Landfrauen bei guten Unterhaltungen und einer Überraschung zum Mitmachen..... Wir freuen uns auch auf neue Gesichter und darauf, euch kennenzulernen. Du traust dich nicht alleine zu kommen? Dann schnapp dir deine Freundin und bring diese auch mit. Zur besseren Planung dürft ihr euch gerne bei Inge Präger, Tel 8568 anmelden.



Museums- und Kulturverein Kirchberg an der Jagst (MKV)



Stadtpfarrer Boschs Traumhaus (1828 - 1836)

Die Hofprädikatur von 1799 (jetzt das Rathaus), 2. Teil. – Aus der **Pfarrbeschreibung 1831**.

„Überhaupt ist die Lage und Beschaffenheit des **Stadtpfarrei-Hauses** von der Art, daß sie kaum etwas zu wünschen übrig läßt!“

- Eine „guldene Pforte“: Ein Türknopf (aus poliertem Messing) an der Haustüre.
- „Eine Hausklingel mit eigenthümlich zugehörnden Schellen-Zügen,“ einen für die private Wohnung und einen für das Amtszimmer. Ein „Streifen“ [Schuhabkratzer].
- „Eine Vorrichtung zum Auftreten der Haustür“, also ein mechanischer Türöffner, bedienbar aus der Wohnung im 1. OG und aus dem Amtszimmer im 2. OG. Mittels eines Fußhebels und sich drehender Winkelverbindungen, die durch stabile eiserne Drähte verbunden sind, wird die Haustür geöffnet. Ersterwähnung der vom Hofschlosser und Hofuhrmacher G. Sigmund Schlecht entwickelten Lösung im Knapp&Isq;schen Haus (heutiges Pfarrhaus) im Jahr 1797.

- Das geräumige Treppenhaus mit einer „*französischen Freygesprengten SargenTreppe von Eichenholz*“ des Ingelfinger Zimmermeisters Johann Georg Schillinger, Verfasser eines ersten Lehrbuchs für Zimmerleute. (Eine Zargen- oder Wangentreppe mit eingestemmt Stufen, keine Barocktreppe.)
- „*Vier heizbare geräumige Zimmer.*“
- „*Neben der Küche und dem Bad war eine Räucherzimmer in den Kamin, welcher [von der Waschküche im EG] durch den Boden zur Hauptwohnung geht, eingerichtet.*“
- „*Ein eigener, allerdings etwas niedriger und feuchter Keller, eine eigene Waschküche, zwei große (Dach-)Böden.*“ Der Kessel zum Waschen und Seifensieden war ein eingemauerter sogenannter *Höllhafen*. Die Waschküche wurde auch als *Backhaus* und als *Hühnerstall* genutzt. – Das für alle Städtlesleute *gemeinschaftliche Waschhaus* mit dem *gemeinschaftlichen Backofen*, der auch zum *Obstdörren* verwendet wurde, befand sich vor der Schlossmauer beim heutigen Pfortnerhaus des Schlosses gegen das Städtle.
- Die 3 *Abtritte* waren von den Fluren aus zugänglich und befanden sich nicht mehr in den Schlafkammern.
- Vor dem Küchenfenster war ein *Küchenbrett*, vor allen Fenstern waren *Blumenbretter* angebracht. In der (nicht beheizbaren) *Schlafkammer neben dem Wohnzimmer* war ein *kleines Schlüsselbehältniß* eingerichtet.
- „*Auch ist dem Haus gegenüber – nur einige Schritte entfernt – auf einem geräumigen freien Platze ein großer, schöner Brunnen* befindlich, der die *Bequemlichkeit des Hauses* noch vermehrt.“
- „*.... auf der Morgenseite einen an das Haus anstoßenden so genannten Zwinger, eine neue kleine Gartenanlage mit einer an das Haus sich anlehnde Laubhütte.* Dieser Zwinger ist übrigens frei und von keiner Mauer beengt, und bietet die herrlichste Aussicht in das Jaxtthal, auf den Sophienberg und auf allen jenen schönen Punkten dar, die oben näher bezeichnet sind.“ (Sulz und Hornberg).
- „*Ein Hofplatz mit Stallung*“ für ein Pferd „*und Remise*“ für die Kutsche.
- „*Die ziemlich geräumige Scheuer, die zum Haus gehört, liegt außerhalb der Stadt mit mehreren anderen Scheunen auf einem besonders zu solchen Bauten bestimmten Platze und ist etwas entfernt.*“ Die Scheuer Nr. 1 befand sich links am Anfang des Ockenauer Wegs („Wengertsbuck“); sie ist beim Bau der Rothenburger Straße abgegangen.
- Bis zum Neuaufbau der Apotheke 1806 konnte der Hofprediger auf dem überdachten Wehrgang trockenen Fußes zur Kirche gelangen.

1836 musste Bosch in den „LangenBau“, in den „*mittleren Teil eines großen kasernenartigen, erst im Jahre 1833 von Grund aus neu aufgeführten, von mehreren fürstlichen Dienern bewohnten Gebäudes, dessen Länge 236', die Tiefe 40' beträgt, umziehen*. Das gefiel ihm gar nicht. Er nannte 24 gleichstellende Wünsche, beinahe Bedingungen; Fürst Friedrich **Karl** genehmigte alle! Erwähnt wird auch „*die etliche hundert Bände starke Stadtpfarrei-Bibliothek*“.

Hans Friedrich Pfeiffer, 20.07.2024

Fortsetzung folgt.

29. Bouleturnier im Kirchberger Hofgarten

Am Samstag, 27.7. findet im Hofgarten wieder unser Bouleturnier statt. Anmeldeschluss ist um 9.30 Uhr, die Startgebühr für jeden Spieler beträgt 6,00 €.

Spielbeginn ist um 10.00 Uhr. Bitte eigene Kugeln mitbringen, gespielt wird Doublettes formée. Nach der Gruppenphase geht es nach dem K.-o.-System weiter.

Für Bewirtung ist gesorgt. Wir wünschen schöne Spiele! Team Boule im Hofgarten

Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Kirchberg



Metzgerei Holzinger schließt nach 144 Jahren – Ein herzliches Dankeschön!

Nach stolzen 144 Jahren schließt die traditionsreiche Metzgerei Holzinger ihre Türen. Der Gewerbeverein verabschiedete den langjährigen Familienbetrieb mit einem warmen Dankeschön.

Die Familie Holzinger und ihr Team haben über viele Jahrzehnte hinweg die Metzgerei mit großer Hingabe und Leidenschaft geführt und damit die Stadt nachhaltig bereichert. Der Gewerbeverein dankt für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht ihnen einen wohlverdienten und erfüllten Ruhestand.



Team Metzgerei Holzinger



Hans Holzinger, Anna Kratzer, Tim Nadrowski

Hofgartenfest: Großer Erfolg dank strahlendem Wetter, fantastischer Atmosphäre und Bungee-Run

Das diesjährige Hofgartenfest war ein voller Erfolg, nicht zuletzt dank des strahlenden Wetters und der fantastischen Atmosphäre. Die Veranstaltung war geprägt von einer hervorragenden Zusammenarbeit aller beteiligten Vereine, was maßgeblich zum Gelingen des Festes beitrug. Der vom Gewerbeverein organisierte Bungee-Run war bei den Kindern äußerst beliebt und durchgängig gut besucht. Die strahlenden Kinderaugen und die Begeisterung der Eltern sorgten für viel Freude und unvergessliche Momente.

Aufgrund der positiven Resonanz plant der Gewerbeverein, auch im nächsten Jahr wieder am Hofgartenfest teilzunehmen und den Bungee-Run möglicherweise erneut anzubieten. Der Verein möchte seinen Beitrag dazu leisten, dass das Hofgartenfest für alle Besucher, insbesondere die Kinder, zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.



Liedertafel Lendsiedel 1891



Sänger-Stammtisch

Der Sängerstammtisch macht jetzt Sommerpause bis nach dem Volksfest. Zum ersten Termin nach der Sommerpause laden wir rechtzeitig im Stadtblatt und auf unserer Homepage – www.Liedertafel-Lendsiedel.de – ein. Ulrich Kauke

Seniorenclub Kirchberg

Einladung für den Ganztagesausflug am 14. August 2024 nach Speyer.

Speyer ist ein kulturelles als auch ein kulinarisches Highlight. Speyer hat mit dem filigranen Dom und der ebenso ausdrucksstarken Altstadt überregionale ausstrahlende bauhistorische Objekte vorzuweisen. Speyer ist eine Reise wert. Nach der Ankunft auf dem Domplatz werden wir eine ca. 1 Std. 45 Min. dauernde Stadtführung bekommen. Wir werden im Domhof Speyer, ein empfehlenswertes Restaurant mit Brauerei, zu Mittag essen. Im Anschluss werden wir von erfahrenen Domführern durch den Dom zu Speyer geführt. (Führungsdauer liegt bei 60 – 75 Min.) Nach der Domführung genießen wir in dem Café „Amalie Genuss Kult“ mit eigener Eismanufaktur nach Belieben eine Eiskreation oder das geliebte Kaffee- und Kuchen-Gedeck.

An- und Abfahrtszeiten:

Abfahrtszeiten nach Speyer		Ankunftszeiten in Kirchberg-	
		Lendsiedel	19.00 Uhr
Gaggstatt	7.00 Uhr	Hallerstr.	19.10 Uhr
Tal	7.10 Uhr	Frankenplatz	19.15 Uhr
Frankenplatz	7.15 Uhr	Tal	19.20 Uhr
Hallerstraße	7.20 Uhr	Gaggstatt	19.30 Uhr
Lendsiedel	7.30 Uhr		

Liebe Senioren, wir freuen uns über eine hohe Teilnehmerzahl. Ihr könnt über die Teilnahme mit dazu beitragen, dass wir eine hohe Auslastungsquote des Busses erreichen. Durch die aktive Anmeldung und die Teilnahme erreichen wir einen günstigeren Fahrtkostenbeitrag für jeden mitreisenden Gast.

Die Fahrtkosten belaufen sich auf 23,00 €, die Stadtführung als auch die Domführung werden in der Summe bei ca. 15 € liegen. Somit liegt der Fahrpreis bei 38,00 €.

Die Stadtführung als auch die Domführung werden über die Seniorenkasse auf die erwähnten 15,00 € bezuschusst.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte unter der Festnetz-Nr. 07954/8958 an Friedrich Bröcheler. Gegebenenfalls sprechen Sie bitte Ihre Anmeldung auf den Anrufbeantworter.

Mit freundlichen Grüßen

Dorothee Vetter, Friedrich Bröcheler

NABU-Ortsgruppe Kirchberg/Jagst



Sommerpause NABU-Shop

Unser NABU-Stand auf dem Kirchberger Wochenmarkt hat Sommerpause! Vom 2. August bis zum 6. September sind wir mit unserem Angebot nicht auf dem Kirchberger Wochenmarkt vertreten. Am 13. September bieten wir wieder unser Vogelfutter und diverse Futterstationen

an. Außerdem stellen wir verschiedene Arten von Nisthilfen vor, die aus einem Kooperationsprojekt mit der JVA in Schwäbisch Hall stammen. Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden eine schöne Urlaubszeit!

Die Vereinsleitung

Seniorenengossenschaft Kirchberg/Jagst



„Montags-Strickfrauen“: Jeden Montag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr treffen wir uns regelmäßig zur verabredeten Zeit, um bei einer Tasse Kaffee oder Tee zu stricken, zu häkeln,

Tipps und Tricks (und anderes) auszutauschen.

Sommerferien: Unseren Mitgliedern und allen Kirchberger Bürgern wünschen wir schöne und erholsame Sommerferien.

Natürlich erreichen Sie uns für Hilfeanfragen wie gewohnt unter den unten angegebenen Kontaktadressen.

Kontakt: über **SENGENO-Büro:** Poststraße 10, (Tel. 07954/2980137, E-Mail: info@sengeno-kirchberg.de) oder direkt an unsere Kontaktpersonen: **Simone Bareiß: Tel. 9413340 (NEUE);** Erika Kellermann: Tel. 8129; Peter Seitz: Tel. 8550; Dorothee Vetter: Tel. 8693; Margit Weinhold: Tel. 8891; Frieder Wurziger Tel. 01575 8484067. Informieren Sie sich im Übrigen gerne über unsere Neue Website: www.sengeno-kirchberg.de.
Der Vorstand

12.10.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

19.10.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

26.10.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

2.11.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

Meldeschluss: 13.9.2024

Anmeldung NUR online ab dem 23.8.2024 unter gerabronn.dlrg.de/kursangebot

Alle weiteren Informationen zum Kurs können ebenfalls unter dem v. g. Link nachgelesen werden.

Eine Mitgliedschaft bei der DLRG ist nicht notwendig.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder,

Ihre DLRG-OG Gerabronn.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Mittwoch, 24.7.2024

keine Kinderstunde – Sommerpause – bis nach den Sommerferien!

Freitag, 26.7.2024

17.00 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis

Samstag, 27.7.2024

20.00 Uhr Jugendkreis

Wir wünschen allen Schülern, Eltern und Lehrern wunderschöne, erholsame und erlebnisreiche Ferientage.

Übrigens sind auf unserer Kinder- und Teenfreizeit jeweils ca. 30 Kinder und Teens bei einem abwechslungsreichen Programm mit Freunden und den besten News der Welt dabei...

Sonntag, 28.7.2024

Ab 10.30 Uhr: Tag der Begegnung im Dorfsaal Dünsbach – HERZLICHE Einladung zum Gottesdienst mit Daniel Finkbohner (Referent Jugendarbeit), gemütlichen Mittagessen, eigenem Kinderprogramm, Basar auf Spendenbasis für Open doors, Gespräche, Kaffee u. v. m.

Freitag, 2.8.2024

17.00 Uhr keine Jungschar – FERIEN

19.00 Uhr Teenkreis (nach Absprache)

Samstag, 3.8.2024

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 4.8.2024

10.30 Uhr Gottesdienst (und parallelem Kinderprogramm)

DLRG-Ortsgruppe Gerabronn

Aquafitness – kostenfrei testen!

Sie möchten gern testen, wie wir unsere Aquafitness-Kurse gestalten?

Dann kommen Sie gern zu einem oder mehreren der folgenden Termine ins Langenburger Freibad!

Aquafitness ist für alle geeignet, ob jung, alt, schwanger oder auch gesundheitlich vorbelastet.

Sonntag, 28.07.2024, 10.15 - 11.00 Uhr

Sonntag, 11.08.2024, 10.15 - 11.00 Uhr

Sonntag, 25.08.2024, 10.15 - 11.00 Uhr

Sonntag, 08.09.2024, 10.15 - 11.00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils an der Rutsche im Freibad.

Die Kosten für den Eintritt müssen selbst getragen werden, die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Aquafitness-Team der DLRG-OG Gerabronn

Babyschwimmkurs September 2024

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder einen Babyschwimmkurs anbieten können!

Zielgruppe: Babys im Alter von 4 - 12 Monaten

Ziele: Ziele und Inhalte des Säuglingsschwimmkurses ist die Wassergewöhnung

Wo: Hallenbad Gerabronn

Kosten: 75,00 € für Kursgebühr inkl. Eintrittsgebühr

Termine: 6 Termine insgesamt

21.9.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

5.10.2024 10.15 – 11.00 Uhr - Hallenbad Gerabronn

SONSTIGES

Bundesagentur für Arbeit

Seminar: Digitale Basiskompetenzen für den beruflichen Wiedereinstieg

Informationsveranstaltung am 30. Juli in Schwäbisch Hall Seminar startet am 16. September

Für Frauen und Männer, die nach der Familienzeit (Kindererziehung/Pflege) beruflich neu starten möchten und dafür mindestens 20 Stunden in der Woche zur Verfügung haben, bieten die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall ein Seminar in Schwäbisch Hall an. In zwölf Wochen erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Strategie für ihren beruflichen Wiedereinstieg, frischen ihre EDV-Kenntnisse auf, nutzen aktiv neue Informations- und Kommunikationstechnologien und haben in einem Betriebspraktikum die Gelegenheit, Erfahrungen zu sammeln sowie potenzielle Arbeitgeber von ihrem Können zu überzeugen. Das Seminar findet vom 16. September bis 13. Dezember 2024 montags bis freitags in Teilzeit vormittags in den Räumlichkeiten des bfz in Schwäbisch Hall statt. Mit der bfz gGmbH konnten die Veranstalter einen erfahrenen Bildungsträger für das Seminar gewinnen, der in der Vergangenheit mit diesem Konzept gute Erfolge erzielt hat.

Eine Infoveranstaltung hierzu findet am 30. Juli von 10.00 – 11.00 Uhr beim beruflichen Fortbildungszentrum (bfz) Schwäbisch Hall in der Stauffenbergstraße 35 – 37, 74523 Schwäbisch Hall statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung und weitere Informationen zum Seminar über die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt:

Rhode Karpidou-Speck, E-Mail: Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de, Tel. 0791/9758321

Bianca Biegel, E-Mail: Bianca.Biegel@jobcenter-ge.de, Tel. 0791/9758456

Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe

Landschaft genießen – Über die Burg Katzenstein nach Langenburg

Am Mittwoch, den 14.8.2024 bietet Natur- und Landschaftsführer Thomas Raisig eine Wanderung im romantischen Jagsttal rund um Langenburg an. Von Bächlingen geht es zunächst in der Jagstau nach Hürden. Von dort steigen wir steil hinauf zur Ruine der Burg Katzenstein und folgen einem Höhenweg im schattigen Wald zum ehemaligen Residenzstädtchen Langenburg. Die Tour mit rund 220 Höhenmeter ist ca. 9 km lang und dauert etwa 3 - 4 Stunden. Eine gute Grundkondition und Wanderausrüstung sind erforderlich.

Datum: 14.8.2024

Start: 9.30 Uhr

Kosten: 5,- €/Person.

Der Treffpunkt wird nach Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung bitte bis zum 13.8.2024 per Mail an thomas.raisig@nlfh.de

Weitere Infos: <https://www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de/>

Reisen wie vor 50 Jahren zwischen Öhringen, Schwäbisch Hall und Crailsheim

Mit dem Dampfzug durch Hohenlohe am 4. August 2024

Zum Start in die Sommerferien bietet die DBK Historische Bahn ein besonderes Ausflugsprogramm für Familien, Freunde und Eisenbahnfans an. Ein Dampfzug fährt zwischen Öhringen, Waldenburg und Schwäbisch Hall und bietet damit Rahmenprogramm für einen besonderen Ausflugstag. Eine Fahrt führt ab/bis Crailsheim, Gäste aus Heilbronn können bequem mit der Stadtbahn anreisen.

Dampflokomotive aus dem Jahr 1955

Der Zug besteht aus Wagen aus den Jahren 1955 bis 1970; in der ersten Klasse sind bequeme Abteilwagen mit Plüschsesseln und viel Platz im Angebot. Im ganzen Zug können die Fenster geöffnet werden und Zugfahren „wie vor 50 Jahren“ erlebt werden. Auch für das leibliche Wohl ist während der Fahrt gesorgt. Gezogen wird der Zug von der Dampflokomotive aus dem Jahr 1955. Auf der Strecke können Fahrgäste die Dampflokomotive aus dem Fenster heraus bei der „Arbeit“ beobachten, im Zug können alle Fenster geöffnet werden.

Ausflugsziele zwischen Öhringen und Schwäbisch Hall

Der Dampfzug fährt dreimal zwischen Öhringen und Schwäbisch Hall hin und zurück. Auf der Strecke halten die Züge in Neuenstein, Waldenburg und Wackershofen. Für Fahrgäste bietet sich neben der Dampfzugfahrt ein vielfältiges Programm: drei historische Innenstädte und ein Freilichtmuseum laden zum Besuch ein. Die Altstadt der ehemaligen Salzsiederstadt Schwäbisch Hall beeindruckt mit gut erhaltener Fachwerkkonstruktion im Stadtzentrum, nur wenige Minuten zu Fuß vom Bahnhof entfernt mit geöffneten Restaurants und Cafés. Ebenfalls geöffnet ist das „Hohenloher Freilandmuseum“ in Wackershofen, wo der Zug nahezu vor dem Eingang hält. Baden-Württembergs größtes Freilandmuseum bietet einen Einblick in die Geschichte Baden-Württembergs und das Leben auf dem Land zu Zeiten von Uroma und Uropa. Als besonderes Event findet dort das „Drehorgelfest“ statt, Fahrgäste des Dampfzuges erhalten ermäßigten Eintritt.

Die Stadt Waldenburg, auf einem Bergrücken gelegen und bekannt als der „Balkon Hohenlohes“, lockt mit einem Renaissanceschloss, der gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigung und nicht zuletzt einem großartigen Panoramablick.

Für Fahrradfreunde bietet der Zug einen großen Gepäckwagen, wo Räder und Kinderwagen bequem mitgenommen werden können. Es ist möglich, aus dem Dampfzug auszusteigen und mit einer späteren Fahrt zur nächsten Attraktion weiterzufahren, auch ist ein dichtes Radwegnetz entlang der Strecke vorhanden.

Zubringerzug aus Crailsheim

Als besonderes Angebot verkehrt der erste Zug zusätzlich schon ab Crailsheim mit Halt in Eckartshausen-Ilshofen und SHA-Hesental. Damit können auch Fahrgäste aus dieser Region das Angebot nutzen. Am späten Nachmittag fährt der letzte Zug auch wieder über dieselben Haltestellen zurück nach Crailsheim.

Fahrkarten und Buchung

Fahrkarten für die 2. Klasse (Hin- und Rückfahrt sowie Einzelfahrt buchbar) gibt es je nach Startbahnhof ab 19 Euro in der 2. Klasse. Für Familien wird ein Rabatt angeboten. Mit der Nutzung dieses Angebots erhalten Fahrgäste nicht nur ein schönes Ausflugsereignis, sondern unterstützen auch den komplett ehrenamtlichen Betrieb des Lok- und Wagenparks. Der Zug ist die einzige Möglichkeit, umsteigefrei und umweltfreundlich aus Baden-Württemberg mit dem Zug anzureisen.

Für Rückfragen und Fahrkartenbestellungen ist der Verein unter 07951/9679997 (täglich 9.00 – 19.00 Uhr) erreichbar. Tickets inklusive Sitzplatzreservierungen können auch online unter www.dbke.de gebucht werden. Auch Gruppenbuchungen sind möglich. Deutschlandticket nicht gültig.

Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?



Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Produktionsmitarbeiter (m/w/d) als Maschinenführer Kant- und Biegebereich

Sie verfügen idealerweise über eine abgeschlossene Ausbildung Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker oder vergleichbar. Erfahrung in der Metallbranche ist wünschenswert. Von Vorteil ist der Besitz eines Staplerscheins.

Die ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie online!



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

BEMO SYSTEMS GmbH // Max-Eyth-Str. 2 // 74532 Ilshofen
T: 07904 29899-60 // jobs@bemo.com // www.bemo.com

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat...

... und eine Anzeige erweckt hier besondere Aufmerksamkeit.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung, 74592 Kirchberg/J.
Telefon 0 79 54/98 01-0, Telefax 98 01-19
E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de
Internet: www.kirchberg-jagst.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Ohr oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0,
Fax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: jeweils Mo. 10.00 Uhr

PFLÜGER |t|o|b|
Thermisch optimiertes Bauzubehör



Sie arbeiten gerne mit Kunden und Lieferanten?

Ein ausgeprägtes Kostenbewusstsein leitet Ihre Arbeit?

Sie treffen Entscheidungen und handeln selbstständig?

Technisches Verständnis zeichnet Sie aus?

Dann kommen Sie zu uns (auch in Teilzeit) als

INDUSTRIEKAUFMANN (m/w/d)

Einkauf | Disposition | Auftragsmanagement

Die Pflüger GmbH mit Ihren Teilgesellschaften produziert und vermarktet mit 50 Mitarbeitern nachhaltige Systeme zur thermischen Trennung, Konstruktion und Abdichtung für die Fenster-, Fassaden und Fertighausindustrie sowie Möbelkomponenten für die Schlafraum- und Küchenindustrie. Als junges Unternehmen fühlen wir uns den Zielen des nachhaltigen Wirtschaftens verpflichtet. Wir bieten Ihnen ein neues, spannendes Themenumfeld mit engagierten Kollegen in einem Familienunternehmen mit schnellen Entscheidungswegen in einem wachsenden Markt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Pflüger GmbH | Landturmstraße 21/23 | 74532 Ilshofen-Obersteinach | Tel 07906 9109-30 |
ulli.pflueger@pflueger-profile.de | www.pflueger-tob.de | www.pflueger-profile.de



LBS Jetzt Zinsen sichern!

Bezirksleiter Mehmet Karayel
Tel. 07951 9429-0
mehmet.karayel@lbs-sued.de

Pfeiffer

HEIZUNG · SANITÄR · LÜFTUNG · SOLAR
Pfeiffer GmbH • Ulmenstraße 6 • 74592 Kirchberg/Jagst
Tel. 07954 9805-0 • Fax 07954 9805-22
info@pfeiffer-kirchberg.de • www.pfeiffer-kirchberg.de

Ab 26. August
sind wir wieder
für Sie da!

Betriebsurlaub vom 5. bis 23. August 2024

Unser Notdienst ist erreichbar unter 0170 9027998

TRADITION Seit 1862

Vergessen Sie nicht, rechtzeitig
Ihre Betriebsferien anzukündigen!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Produktionshelfer (m/w/d)

Sie unterstützen das Produktionsteam und arbeiten selbstständig Produktionsaufträge ab.
Erfahrung in der Metallbranche ist wünschenswert.
Von Vorteil ist der Besitz eines Staplerscheins.

Die ausführliche Stellenbeschreibungen
finden Sie online!



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
BEMO SYSTEMS GmbH // Max-Eyth-Str. 2 // 74532 Ilshofen
T: 07904 29899-60 // jobs@bemo.com // www.bemo.com



HAAS

besondere Grabmale

Eine Qualitätsmarke der Daniel Weirether GmbH
Götzstrasse 44 · 74238 Krauthelm

74523 Schwäb. Hall
Am Waldfriedhof
Tel. 0791 8153

74542 Braunsbach
Geislinger Str. 18
Tel. 07906 277



Die 1914 gegründete, staatlich anerkannte Schloss-Schule Kirchberg gehört mit ca. 110 Internats- und 230 Ortsschülern zu den renommiertesten privaten Gymnasien und Internaten.

Zum 1. September 2024 suchen wir Sie (m/w/d)

für unsere Hauswirtschaft - Teilzeit (75% Stelle)

Sie sind empathisch, zuverlässig, engagiert und zeitlich flexibel? Für Ihre Tätigkeit bieten wir Ihnen eine langfristige Zusammenarbeit, ein gesundes und ruhiges Umfeld, eine attraktive Gesamtvergütung (TV-L) sowie ein anregendes Arbeitsumfeld, in das Sie Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen einbringen können und ein Hauswirtschaftsteam, das sich auf Sie freut.

Ihre Bewerbungsunterlagen erbitten
wir **schnellstmöglich** per E-Mail an

siebert@schloss-schule.de
Angelika Siebert, Hauswirtschaftsleiterin

SCHLOSS-SCHULE KIRCHBERG

Schulstraße 4, 74592 Kirchberg an der Jagst
www.schloss-schule.de / Tel. 07954-980224

Details zum
Stellenangebot

